

Warum A15 für mich **KEIN** Karriereziel mehr ist

Beitrag von „Meike.“ vom 13. Dezember 2016 07:23

Mit drei Kindern ist A15 sicher eine Organisationsleistung, die kaum (gut) zu bewältigen ist, allerdings kenne ich mittlerweile auch genügend A15 und A16er, die sich nicht kaputt machen. Das wiederum geht nicht mit ausgeprägtem Perfektionismus zusammen - allerdings geht auch ein normaler A13job nicht mit ausgesprägtem Perfektionismus zusammen, daher ist das dann wahrscheinlich eine Binsenweisheit ...

Wie im normalen Berufsanfang kommt auch bei Funktionsstellen die Gelassenheit mit der Routine, und hier zu Hause zumindestens ist A15 nach 5 Jahren eher kein größerer Faktor für Zeitdiskussionen, da kommen jetzt eher andere Dinge dazu (alte Eltern, Krankheiten), die einen auf den Zehenspitzen halten. Das Leben bleibt spannend...